

Newsletter September 2023

Inhalt

Servicestelle BNE

Regionales Werkstattgespräch im Naturschutzzentrum Krugpark, 11.10.2023, 12:30-17:30 Uhr

Fachtag "SDG 3 – Gesundheit und Wohlergehen", 17.10.2023, 09.00 - 16.00 Uhr, Potsdam

ANU Brandenburg

Save the Date: 24.11.2023, Potsdam: Veranstaltung „Rechtsextremismus – Anknüpfungspunkte in Naturschutz und Umweltbildung?“

Termine

24.09.2023, 08.10.2023 und 22.10.2023, Berlin: Klimafeldforschen am Tempelhofer Feld

26.09.2023, Naturpark Barnim: Exkursion zu Orten nachhaltigen Bauens und Wohnens im Naturpark Barnim

27.09.2023, Potsdam: Brettspiel „Gemeinsam für die Zukunft – 17 Ziele für eine nachhaltigere Welt“

Ab 27.09.2023, Hybride Veranstaltungsreihe zu Utopien und Postwachstumsideen

10.10.2023, Online-Veranstaltung und eintägige analoge Fortbildung "Von Hühnerfutter bis Fischfang - Praxisnahe Fortbildung zu globalen Auswirkungen von Milch- und Fleischkonsum für BNE-Multiplikator*innen"

14.10.2023, Berlin: Teamer*innen-Schulung im Rahmen des Projektes *KlimaAUSBildung*

16.10.2023, Potsdam: Fachtagung Feministische Entwicklungspolitik

23.10.-27.10.2023, Fohrde: Klima.Gerecht? Für alle!

26.10.2023: Online-Veranstaltung: „Moderne Methoden im Projektalltag“

08.11.2023: Online-Veranstaltung „KI als Hebel für gemeinnützige Arbeit“

Weiterbildung

Weiterbildungsstudiengang „Bildung-Nachhaltigkeit-Transformation“

Praxisweiterbildung „vielfältig & resilient – Gärten und Außengelände als nachhaltige Lernorte gestalten“

Förderung und Wettbewerbe

Aller.Land - Neues Förderprogramm für Kultur, Beteiligung und Demokratie

[PS: Nutzen Sie die Möglichkeit sich in die bundesweite Referenten-Datenbank der ANU einzutragen \(nur für ANU-Mitglieder\)](#)

German SDG-Award 2023

Neue LEADER-Richtlinie

Bildungsmaterialien

Rollenspiel „Die Geschichte eines Getreidekorns“

Umwelt im Unterricht „Gut verpackt!?“

Interessantes und Wissenswertes

Deutscher Umweltpreis 2023

Ideen zum Leben mit dem Klimawandel gesucht

Jugend-Klima-Kalender

Methoden-Handbuch "Transformative Bildung mit dem Handabdruck. 20 Praxismethoden für unterschiedliche Zielgruppen"

BNE-Studie "Warum redet niemand über Geld?"

Transformationsbericht „Menschliches Wohlbefinden und Fähigkeit, soziale Gerechtigkeit“

Veröffentlichung des Pageflow der Preistragenden 2022 gibt Einblicke in herausragende BNE-Projekte

Zivilgesellschaftliches Engagement im Jahr 2031

KlimaAUSbildung – Klimaworkshops an Berufsschulen

Stellenausschreibungen

Natura-2000-Betreuer*in

Geschäftsstellenleitung für das Landesbüro der anerkannten Naturschutzverbände

Museumspädagoge / Museumspädagogin

Für die Richtigkeit der Angaben zu den einzelnen Veranstaltungen übernehmen wir keine Gewähr.

Haben Sie eine Veranstaltung die Sie über unseren Verteiler bekannt machen möchten, dann schreiben Sie uns an die nebenstehende E-Mail.

Landesgeschäftsstelle

Haus der Natur
Lindenstraße 34
14467 Potsdam
Tel.: 0331/2015515
Email: info@anu-brandenburg.de
www.anu-brandenburg.de

Bankverbindung

MBS
DE38 1605 0000
3503 0264 43
BIC: WELADED1PMB

Gemeinnütziger Verein

Vereinsregister beim Amtsgericht Potsdam
Reg.-Nr.: 1597 P
St.-Nr 046/140/05543
Spenden an uns sind steuerlich absetzbar

Servicestelle BNE



Servicestelle BNE
Brandenburg

Regionales Werkstattgespräch im

Naturschutzzentrum Krugpark, 11.10.2023, 12:30-17:30 Uhr

Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) ist zentral für die Erreichung der UN Agenda 2030 mit ihren 17 Nachhaltigkeitszielen. Die Agenda 2030 schafft die Grundlage dafür, weltweiten wirtschaftlichen Fortschritt im Einklang mit sozialer Gerechtigkeit und im Rahmen der ökologischen Grenzen der Erde zu gestalten. In Brandenburg orientiert sich die Landesnachhaltigkeitsstrategie auch an der Agenda 2030 und den 17 Nachhaltigkeitszielen. Dabei ist die Einbindung lokaler Akteurinnen und Akteure für eine Verwirklichung von Nachhaltigkeit und das Erreichen der Nachhaltigkeitsziele von entscheidender Bedeutung. Vor diesem Hintergrund laden der Naturschutzzentrum Krugpark, die Servicestelle BNE und Engagement Global herzlich zu einem regionalen Werkstattgespräch für Brandenburg an der Havel und die Regionen Potsdam-Mittelmark und Havelland ein. Das Werkstattgespräch verfolgt das Ziel, unter dem Schirm der Agenda 2030 lokale und regionale Akteursgruppen stärker miteinander in den Austausch zu bringen und zu vernetzen. Der Aufbau von lokalen Bildungslandschaften und damit einer Bildungsszene, die sich gegenseitig inspiriert und gemeinsam weiterentwickelt, trägt dazu bei, Hindernisse leichter zu überwinden und ihre Ziele und Inhalte in der Fläche zu verbreiten. Weitere Informationen zum Programm und zur Anmeldung gibt es [hier](#).

Fachtag "SDG 3 – Gesundheit und Wohlergehen", 17.10.2023, 09.00 - 16.00 Uhr, Potsdam

Ziel 3 der Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen (SDG 3) nimmt Maßnahmen in den Blick, die ein gesundes Leben für alle Menschen jeden Alters gewährleisten und ihr Wohlergehen fördern sollen. Dabei stehen die Reduzierung der weltweiten Sterblichkeit, der Schutz vor Krankheiten, der Zugang zur Gesundheitsversorgung und die Verringerung von Gesundheitsrisiken im Mittelpunkt. Doch die Gesundheit der Menschen hängt dem Konzept der „Planetary Health“ nach im besonderen Maße auch von der Gesundheit der Ökosysteme ab, die durch den Klimawandel zunehmend bedroht sind. So Mensch und Umwelt durch die Klimakrise, wie etwa durch zunehmende Hitze oder (Luft)Verschmutzung, in ihrer Gesundheit bedroht sind, rücken auch Fragen in den Blickpunkt, wie wir als Bilder*innen Klimaanpassung in unserer Arbeit integrieren können und müssen. Welche Themen und Methoden eignen sich? Und welches Potenzial bieten wissenschaftliche Konzepte wie die Planetary Health Diet für die BNE-Bildungsarbeit? Der Fachtag setzt sich mit dem dritten UN-Nachhaltigkeitsziel auseinander und zeigt dabei insbesondere die Relevanz des Themas sowie Handlungsfelder für die BNE auf. Gemeinsam mit Wissenschaftler*innen und Fachreferent*innen wollen wir uns mit unterschiedlichen Perspektiven auf das Thema auseinandersetzen und die Zusammenhänge von Nachhaltigkeit und Gesundheit sowie eigene Handlungsmöglichkeiten als außerschulische Bildungsakteur*innen aus verschiedenen Perspektiven betrachten. Mehr Infos zur Veranstaltung gibt es [hier](#).



ANU Brandenburg

Save the Date: 24.11.2023, Potsdam: Veranstaltung „Rechtsextremismus – Anknüpfungspunkte in Naturschutz und Umweltbildung?“

ANU Brandenburg in Kooperation mit den Naturfreunden Brandenburg

Immer häufiger werden außerschulische Pädagog*innen und Naturschützer*innen mit rechtem Gedankengut konfrontiert, sei es durch Teilnehmende in Bildungsveranstaltungen, bei Führungen oder durch Mitglieder der eigenen Organisation. Wie gelingt es Menschen rechter Gesinnung sich der Themen des Umwelt- und Naturschutzes zu bemächtigen und welche Strategien und Ziele verfolgen sie damit? Wie erkennt man rechte Akteur*innen, wenn sie einerseits Anknüpfungspunkte im Natur- und Umweltschutz suchen, andererseits aktiv versuchen Natur- und Umweltschutzbemühungen zu verhindern? Wie können wir uns davor schützen?

Gemeinsam mit FARN (Fachstelle für Radikalisierungsprävention im Naturschutz, angefragt), den Naturfreunden Brandenburg und dem Mobilien Beratungsteam Potsdam wollen wir uns diesen Fragen widmen.

Das Programm und eine Anmeldemöglichkeit folgt in Kürze.

Termine

24.09.2023, 08.10.2023 und 22.10.2023, Berlin: Klimafeldforschen am Tempelhofer Feld

LIFE Bildung Umwelt Chancengleichheit e.V.

In diesem Spätsommer und Herbst soll das Wetter und das Klima am Zirkuswagen und am Tempelhofer Feld erforscht werden. Wie wird aus Wetter Klima oder was passiert im Klimawandel? Wie kann in Städten ein erträgliches Klima trotz globaler Erwärmung schaffen? Entdeckendes Forschen und Experimente zu diesen Fragen warten. Die Messinstrumente-Sammlung lädt ein, auf vielfältige und kreative Wege die Klima-Elemente Wind und Temperatur zu erkunden. Die Messungen tragen schließlich zu einer ungewöhnlichen „Daten-Sammlung“ bei, die nach und nach wächst und so einen längerfristigen Einblick in das Wetter vor Ort gibt und eine Ahnung davon, wie Klimadaten entstehen.

[Hier](#) geht es zu weiteren Informationen.

26.09.2023, Naturpark Barnim: Exkursion zu Orten nachhaltigen Bauens und Wohnens im Naturpark Barnim

Brandenburg 21 – Verein zur nachhaltigen Lokal- und Regionalentwicklung im Land Brandenburg e.V.

In den länderübergreifenden Freiräumen zwischen den Siedlungsachsen von Berlin bis nach Brandenburg hinein liegt das Exkursionsziel - der Naturpark Barnim. Naturparkregionen sind Räume für Menschen, mit Platz für Landschaft, zum Durchatmen, Leben und Gestalten, sie beginnen im äußeren Berliner Stadtgebiet und setzen sich 30-40km in den Brandenburger ländlichen Raum fort. Brandenburg 21 e.V. und Berlin 21 e.V. laden herzlich zur Exkursion am 26. September ein. Gemeinsam

Für die Inhalte der einzelnen Beiträge im Newsletter sind die jeweiligen Anbieter verantwortlich.

Haben Sie eine Veranstaltung die Sie über unseren Verteiler bekannt machen möchten, dann schreiben Sie uns an die nebenstehende E-Mail.

Landesgeschäftsstelle

Haus der Natur
Lindenstraße 34
14467 Potsdam
Tel.: 0331/2015515

Email: info@anu-brandenburg.de
www.anu-brandenburg.de

Bankverbindung

MBS
DE38 1605 0000
3503 0264 43
BIC: WELADED1PMB

Gemeinnütziger Verein

Vereinsregister beim Amtsgericht
Potsdam
Reg.-Nr.: 1597 P
St.-Nr 046/140/05543
Spenden an uns sind steuerlich
absetzbar

wollen wir verschiedene Orte des Nachhaltigen Bauens und Wohnens in der Metropolregion Berlin - Brandenburg aufsuchen und Projekte durch verschiedene Führungen kennenlernen. Wir starten im Berliner Norden und werden von dort aus an zwei weitere Orte im Barnim, unter anderem nach Wandlitz zum Barnim Panorama sowie nach Biesenthal zur Wukania, fahren. Für Verpflegung in Form eines gemeinsamen Mittagessens ist gesorgt. Die Exkursion wird nach einem gemeinsamen Abschluss gegen 18.00 Uhr wieder in Berlin am StadtGut Blankenfelde enden. [Hier](#) gibt es weitere Informationen.

27.09.2023, Potsdam: Brettspiel „Gemeinsam für die Zukunft – 17 Ziele für eine nachhaltigere Welt“

Engagement Global e.V.

Werden Sie zum Staatsoberhaupt eines (fiktiven) Landes und entwickeln Sie die richtige Strategie, um die politische Situation, das Wirtschaftswachstum und die Umwelt in Ihrem Land zu stärken! Versuchen Sie, durch das Spielen von Aktionskarten, selbst gesteckte Ziele in den 6 Entwicklungsbereichen (Umwelt, Gute Regierungsführung, Wachstum & Fortschritt, Grundbedürfnisse, Nachhaltige Gemeinschaften und Gleichheit) zu erreichen. Und nicht nur das: Auch die Staatengemeinschaft als Ganzes muss die Ziele gemeinschaftlich erreichen – sonst haben am Ende alle verloren. Spielen Sie mit und zeigen Sie, wie Sie globale und lokale Krisen meistern und Ihr Land zum Erfolg führen!

Das Strategiespiel „Gemeinsam für die Zukunft - 17 Ziele für eine nachhaltigere Welt" ist im Rahmen des Programms „Entwicklungsbezogene Bildung in Deutschland“ (EBD) von ENGAGEMENT GLOBAL entstanden.

Die Veranstaltung wird von der Außenstelle für Berlin und Brandenburg von Engagement Global im Rahmen des Programms Entwicklungsbezogene Bildung in Deutschland (EBD) in Kooperation mit der Stadt- und Landesbibliothek Potsdam durchgeführt. Die Veranstaltung findet im Rahmen der Europäischen Nachhaltigkeitswoche statt, die vom 18. September bis zum 8. Oktober in zahlreichen europäischen Städten und Kommunen begangen wird. Zur Anmeldung: [#17Ziele | Gesellschaftsspielenachmittag: "Gemeinsam für die Zukunft" | Stadt- und Landesbibliothek Potsdam](#)

Ab 27.09.2023, Hybride Veranstaltungsreihe zu Utopien und Postwachstumsideen

NABU Brandenburg e.V.

Unser derzeitiges Wirtschaftssystem ist darauf ausgerichtet, immer mehr Wachstum zu erzeugen und damit immer mehr Ressourcen zu verbrauchen. Wir leben in einer Gesellschaft, in der wir immer mehr konsumieren. Die Menschheit muss aber zu einer an Nachhaltigkeit orientierten Gesellschaft übergehen, um die irreversible Ausbeutung unserer Lebensgrundlage zu stoppen. Dies ist auch im Sinne der globalen Gerechtigkeit und der Generationengerechtigkeit. Es liegt in unserer Verantwortung, den alleinigen Fokus auf ein Wachstumsparadigma zu brechen, um sozial-ökologische

<p>Für die Inhalte der einzelnen Beiträge im Newsletter sind die jeweiligen Anbieter verantwortlich.</p> <p>Haben Sie eine Veranstaltung die Sie über unseren Verteiler bekannt machen möchten, dann schreiben Sie uns an die nebenstehende E-Mail.</p>	<p>Landesgeschäftsstelle</p> <p>Haus der Natur Lindenstraße 34 14467 Potsdam Tel.: 0331/2015515</p> <p>Email: info@anu-brandenburg.de www.anu-brandenburg.de</p>	<p>Bankverbindung</p> <p>MBS DE38 1605 0000 3503 0264 43 BIC: WELADED1PMB</p>	<p>Gemeinnütziger Verein</p> <p>Vereinsregister beim Amtsgericht Potsdam Reg.-Nr.: 1597 P St.-Nr 046/140/05543 Spenden an uns sind steuerlich absetzbar</p>
---	---	---	---

Transformationsprozesse hervorzubringen. Zu unserer monatlichen hybriden Veranstaltungsreihe laden von September 2023 bis Januar 2024 nach Potsdam ins Haus der Natur ein. Eine Onlineteilnahme ist möglich. Mit prominenten Gästen wollen wir diskutieren, welche Utopien es für eine nachhaltige Gesellschaft gibt und wie wir Lösungen für die aktuell drängenden Probleme finden. Alle weiteren Infos, Termine und Anmelde-möglichkeit [hier](#).

10.10.2023, Online-Veranstaltung und eintägige analoge Fortbildung "Von Hühnerfutter bis Fischfang - Praxisnahe Fortbildung zu globalen Auswirkungen von Milch- und Fleischkonsum für BNE-Multiplikator*innen"

ANU Bundesverband e.V.

Unsere Ernährung hat global weitreichende Auswirkungen auf Menschen, Ökosysteme und das Klima - das trifft besonders auf den hohen Milch- und Fleischkonsum im globalen Norden zu. Doch die komplexen Zusammenhänge zwischen z.B. Hühnchenfleisch und Rodung des Regenwaldes oder Fischfilet und leeren Fischernetzen in Peru sind nicht immer leicht nachzuvollziehen. Wie also können wir diese globalen Auswirkungen und Gerechtigkeitsfragen in der lokalen BNE-Bildungspraxis thematisieren?

In einer einführenden Online-Veranstaltung sowie eintägigen, analogen Präsenz-Fortbildungen für BNE-Multiplikator*innen stellen wir inhaltliche Anknüpfungspunkte in der Umweltbildung und BNE sowie Bildungsmethoden rund um Milch- und Fleischkonsum vor. Das Besondere dabei? Die Bildungsmethoden wurden zu Beginn des Jahres 2023 von Expert*innen aus BNE und dem globalen Lernen in Hinblick auf ihre Anwendbarkeit in außerschulischer Umweltbildung und BNE diskutiert und bewertet. Einige Methoden wurden zudem von den Expert*innen in der eigenen Bildungspraxis erprobt und weiterentwickelt. In den Veranstaltungen geben wir die Erkenntnisse der Expert*innen bezüglich Anwendbarkeit und Eignung in Umweltbildung und BNE weiter. Die Online-Einführungsveranstaltung startet mit einem inhaltlichen Impuls zu globalen Agrarlieferketten, z.B. von Soja und Rindfleisch, von Katharina Brandt, Referentin für Agrarpolitik bei Germanwatch e.V. Daran schließt sich ein Überblick über verschiedene Bildungsmethoden, wie z.B. ein Regenwald-Mystery und die Planspiele FishBanks und "Das schwimmende Hähnchen", an. Die deutschlandweit angebotenen, eintägigen analogen Fortbildungen bietet BNE-Multiplikator*innen dann die Möglichkeit, tiefer in die Methoden einzutauchen, sie praxisnah zu erproben und ihre Anwendung in der eigenen Bildungsarbeit zu diskutieren. Anmeldung [hier](#).

14.10.2023, Berlin: Teamer*innen-Schulung im Rahmen des Projektes *KlimaAUSBildung*

BUNDjugend

In Tagesschulungen und Online-Weiterbildungen bildet das Projektteam junge Menschen zu Teamer*innen aus. Die Teamer*innen führen in Teams von zwei bis drei Personen Klimaworkshops an

Für die Inhalte der einzelnen Beiträge im Newsletter sind die jeweiligen Anbieter verantwortlich.	Landesgeschäftsstelle Haus der Natur Lindenstraße 34 14467 Potsdam Tel.: 0331/2015515	Bankverbindung MBS DE38 1605 0000 3503 0264 43 BIC: WELADED1PMB	Gemeinnütziger Verein Vereinsregister beim Amtsgericht Potsdam Reg.-Nr.: 1597 P St.-Nr 046/140/05543 Spenden an uns sind steuerlich absetzbar
Haben Sie eine Veranstaltung die Sie über unseren Verteiler bekannt machen möchten, dann schreiben Sie uns an die nebenstehende E-Mail.	Email: info@anu-brandenburg.de www.anu-brandenburg.de		

Berufsschulen durch. Das Projektteam unterstützt die Teamer*innen dabei, die Klimaworkshops vorzubereiten und umzusetzen.

Praxispartner*innen aus den Regionen bringen sich in die Klimaworkshops an Berufsschulen und in die Weiterbildung der Teamer*innen ein.

Weitere Informationen und Anmeldung [hier](#).

Das Projekt KlimaAUSbildung wird gefördert im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI) des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK). Das Projekt hat am 01.04.2023 begonnen und endet am 31.03.2026.

16.10.2023, Potsdam: Fachtagung Feministische Entwicklungspolitik

Engagement Global e.V.

Im März 2023 wurden die Leitlinien zur Feministischen Entwicklungspolitik des Bundesministeriums für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) veröffentlicht, die in einem Dialogprozess zwischen Expert*innen aus Bundestag und Verwaltung, Think Tanks und Zivilgesellschaft erarbeitet wurden. Damit sollen Geschlechtergerechtigkeiten in allen Entwicklungsvorhaben der Bundesregierung aktiv bekämpft sowie Frauen, Mädchen und andere marginalisierte Geschlechter und Gruppen gefördert werden. Doch was bedeutet Feministische Entwicklungspolitik konkret? Und wie trägt diese zu einer nachhaltigen und gerechten internationalen Zusammenarbeit bei? Welche Auswirkungen haben die Leitlinien auf die entwicklungspolitische (Bildungs-) Arbeit in Berlin und Brandenburg? Und kann durch Engagement in Deutschland die Situation von Frauen lokal und global wirklich verbessert werden? Diesen und vielen weiteren Fragen wollen wir im Rahmen der Fachtagung gemeinsam mit Expert*innen aus Politik, Wissenschaft, entwicklungspolitischer Bildungsarbeit und internationaler Zusammenarbeit nachgehen. Die Veranstaltung findet im Rahmen des Programms Entwicklungsbezogene Bildung in Deutschland (EBD) von Engagement Global statt und ist eine Kooperation mit UN Women Deutschland e.V. Anmeldungen an aussenstelle.berlin@engagement-global.de

23.10.-27.10.2023, Fohrde: Klima.Gerecht? Für alle!

Villa Fohrde

Ein Mehrgenerationenseminar rund um Klimakrise & Gerechtigkeit (ab 16 Jahren)

Die Klimakrise ist da und trifft uns alle. Aber sind wir alle gleich betroffen? Nein! Und tatsächlich sind diejenigen, die am stärksten von der Klimakrise betroffen sind am wenigstens dafür verantwortlich. Lasst uns darüber ins Gespräch kommen, neue Perspektiven kennenlernen & Verbindendes entdecken.

Darum geht's

Klimagerechtigkeit: den Blick für einen machtkritischen, rassismuskritischen und diskriminierungssensiblen Umgang mit der Klimakrise schärfen

Klimakrise & Kolonialismus: Die strukturellen Ursachen für globale Ungerechtigkeiten analysieren

Für die Inhalte der einzelnen Beiträge im Newsletter sind die jeweiligen Anbieter verantwortlich.	Landesgeschäftsstelle	Bankverbindung	Gemeinnütziger Verein
Haben Sie eine Veranstaltung die Sie über unseren Verteiler bekannt machen möchten, dann schreiben Sie uns an die nebenstehende E-Mail.	Haus der Natur Lindenstraße 34 14467 Potsdam Tel.: 0331/2015515 Email: info@anu-brandenburg.de www.anu-brandenburg.de	MBS DE38 1605 0000 3503 0264 43 BIC: WELADED1PMB	Vereinsregister beim Amtsgericht Potsdam Reg.-Nr.: 1597 P St.-Nr 046/140/05543 Spenden an uns sind steuerlich absetzbar

Klimagerechtigkeit in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft: Lerne von anderen Menschen und Aktionen und Perspektiven, um dich für eigene Handlungsmöglichkeiten inspirieren zu lassen

Teilnahmebeitrag

bis 27 Jahre: 125 € (im DZ); ab 27 Jahre: 350 € (Standard im DZ) & 250 € (Ermäßigt im DZ); Einzelzimmerzuschlag: 20€/Nacht; auf Anfrage Solidarpreis möglich

Seminarzeiten

Beginn: Montag, 23.10. - 14 Uhr; Ende: Freitag, 27.10. - 15 Uhr

Hier geht's zur Anmeldung (Wir laden ein, uns bei der Anmeldung deine Erwartungen an das Seminar und dein Alter mitzuteilen.) Weitere Informationen [hier](#).

Bei Fragen, meldet euch bei Susanne Albani | info@villa-fohrde.de | 033834-50282

26.10.2023: Online-Veranstaltung: „Moderne Methoden im Projektalltag“

Deutsche Umweltstiftung

Viele gemeinnützige Organisationen stehen vor ähnlichen Herausforderungen: wenig Zeit, ein hoher Workload, das Management von Ehrenamtlichen sowie die Organisation von Buchhaltung und Personal. Moderne Arbeitsmethoden können helfen, klare Strukturen für anstehende Aufgaben und Verantwortlichkeiten zu schaffen. Wie das in der Praxis aussieht, soll in dem digitalen Gespräch am 26.10.23 um 17:00 Uhr erläutert werden. Es wird auch Raum für Fragen geben und die Chance, die ehrenamtlichen Coaches von [Agathe-hilft](#) persönlich kennenzulernen. Weitere Infos [hier](#).

08.11.2023: Online-Veranstaltung „KI als Hebel für gemeinnützige Arbeit“

Deutsche Umweltstiftung

Künstliche Intelligenz ist in aller Munde. Während Chancen und Risiken in Talkshows, unter Freund*innen und Familie diskutiert werden, übernehmen entsprechende Programme in manchen Branchen und auch im Alltag von Privatpersonen schon umfangreiche Aufgaben. Auch für die Arbeit in NGOs zeigt sich Potenzial in der Erleichterung einiger Tätigkeiten. Ohne die Gefahren außer Acht zu lassen, soll in der Veranstaltung am 08.11.23 (17:00-18:00 Uhr) gezeigt werden, wie Künstliche Intelligenz sinnvoll für die Arbeit in gemeinnützigen Organisationen eingesetzt werden kann. Weitere Infos [hierunter](#).

Weiterbildung

Weiterbildungsstudiengang „Bildung-Nachhaltigkeit-Transformation“

HNE Eberswalde

Auf der Suche nach einer Weiterbildungsmöglichkeit zum Themengebiet Bildung für nachhaltige Entwicklung? Bei dem Weiterbildungsstudiengang „Bildung-Nachhaltigkeit-Transformation“ kann zum

Für die Inhalte der einzelnen Beiträge im Newsletter sind die jeweiligen Anbieter verantwortlich.	Landesgeschäftsstelle Haus der Natur Lindenstraße 34 14467 Potsdam Tel.: 0331/2015515	Bankverbindung MBS DE38 1605 0000 3503 0264 43 BIC: WELADED1PMB	Gemeinnütziger Verein Vereinsregister beim Amtsgericht Potsdam Reg.-Nr.: 1597 P St.-Nr 046/140/05543 Spenden an uns sind steuerlich absetzbar
Haben Sie eine Veranstaltung die Sie über unseren Verteiler bekannt machen möchten, dann schreiben Sie uns an die nebenstehende E-Mail.	Email: info@anu-brandenburg.de www.anu-brandenburg.de		

einen ein fünfsemestriges Studium absolviert und zum anderen auch einzelne Module auf Zertifikatsbasis gebucht werden. Weitere Informationen zu dem Weiterbildungsangebot gibt es [hier](#). Noch bis zum 30. September können Sie sich für einzelne Module anmelden. Am 06. September ab 18 Uhr findet ein Online-Infoabend statt, bei dem Sie einen Überblick über die Module und Rahmenbedingungen erfahren werden und Ihre Fragen stellen können. Unter diesem [Link](#) kann daran teilgenommen werden.

Praxisweiterbildung „vielfältig & resilient – Gärten und Außengelände als nachhaltige Lernorte gestalten“

Villa Fohrde e.V.

Wie können Gärten und Außenanlagen schön, resilient und vielfältig gestaltet werden? Welche Wildpflanzen, Stauden, Sträucher und andere Elemente eignen sich? Wie kann der Garten ein inspirierender Ort fürs Lernen von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen werden? Diese Fragen, gemeinsames Gestalten im Garten und die Entwicklung eigener Konzeptideen stehen im Mittelpunkt dieser 3-tägigen – vom 6 bis 8. November – Praxisweiterbildung. Teilnehmende erhalten u.a. einen kompakten Überblick über die Klima- und Biodiversitätskrise und warum Anpassung notwendig ist, lernen praktische Beispiele kennen, wie Gärten klimaangepasst und vielfältig gestaltet werden können und haben Raum und Zeit zur Vernetzung mit anderen Akteur*innen. Die Weiterbildung richtet sich an Mitarbeitende von Bildungseinrichtungen, Multiplikator*innen und alle Interessierten. Weitere Infos [hierunter](#).

Förderung und Wettbewerbe

Aller.Land - Neues Förderprogramm für Kultur, Beteiligung und Demokratie

Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt

"Aller.Land. zusammen gestalten. Strukturen stärken" ist ein Förderprogramm für Kultur, Beteiligung und Demokratie. Es richtet sich an ländliche, insbesondere strukturschwache Regionen in ganz Deutschland. Über einen Zeitraum von sechs Jahren sollen sich dort längerfristige und beteiligungsorientierte Kulturvorhaben entwickeln sowie neue Allianzen zwischen Kultur und Demokratiewerk, politischer Bildung und Regionalentwicklung entstehen. Dabei fördert Aller.Land in zwei Phasen, einer einjährigen Phase zur Entwicklung von Konzepten und einer fünfjährigen Phase für die Umsetzung. Menschen und Institutionen erhalten die Gelegenheit, gemeinsam mit Partner*innen aus Kultur, Kommunen und Zivilgesellschaft langfristig einen Wandel in ihrer Region anzustoßen und stärker an den Entscheidungen teilzunehmen, die sie betreffen. Formate dafür können künstlerische Beteiligungsformate, kulturell-politische Bildungsangebote, demokratiefördernde Dialoge, Dorfesidenzen, Kulturnetzwerke, regionenübergreifende Festivals, Bürgerräte für Kultur, Dritte Orte, regionale Kulturkonferenzen, Kulturbüros, kokreative Veranstaltungsreihen etc. sein. Die Länderministerien für Kultur und für die ländlichen Räume in den dreizehn Flächenländern sind die

Für die Inhalte der einzelnen Beiträge im Newsletter sind die jeweiligen Anbieter verantwortlich.	Landesgeschäftsstelle	Bankverbindung	Gemeinnütziger Verein
Haben Sie eine Veranstaltung die Sie über unseren Verteiler bekannt machen möchten, dann schreiben Sie uns an die nebenstehende E-Mail.	Haus der Natur Lindenstraße 34 14467 Potsdam Tel.: 0331/2015515	MBS DE38 1605 0000 3503 0264 43 BIC: WELADED1PMB	Vereinsregister beim Amtsgericht Potsdam Reg.-Nr.: 1597 P St.-Nr 046/140/05543 Spenden an uns sind steuerlich absetzbar
	Email: info@anu-brandenburg.de www.anu-brandenburg.de		

Partner im Aller.Land-Bewerbungsprozess. Bis Mitte Oktober 2023 benennen sie 100 ländliche Regionen, die am Programm teilnehmen können. Mehr zum Förderprogramm gibt es [hier](#).

German SDG-Award 2023

Senat der Wirtschaft Deutschland

Auch in diesem Jahr vergibt der Senat der Wirtschaft Deutschland gemeinsam mit der United Nations Industrial Development Organization (UNIDO) den German SDG-Award. Ausgezeichnet werden Unternehmen, Organisationen, Initiativen, Bildungsträger, Projekte, Städte, Landkreise und Gemeinden, die sich für die 17 globalen Nachhaltigkeitsziele (Sustainable Development Goals, kurz: SDGs) der Vereinten Nationen einsetzen. Damit sollen die 17 SDGs und die Organisationen, die diese in ihrem Alltag umsetzen, sichtbarer und bekannter gemacht werden. Vergeben wird der German SDG-Award in den Kategorien "Unternehmen", "Jugend & Bildung" sowie "Städte, Gemeinden & Landkreise". Die Preisverleihung wird am 25. November 2023 in München stattfinden. [Hier](#) geht es zu weiteren Informationen.

Neue LEADER-Richtlinie

Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz

In der neuen [LEADER-Richtlinie](#) sind nunmehr auch nicht-investive Maßnahmen mit bis zu 80% förderfähig, dies beinhaltet Informations- und Vernetzungsaktivitäten. Somit sind auch Angebote der Natur- und Umweltbildung über die Richtlinie umsetzbar.

Weitere Informationen [hier](#).

Bildungsmaterialien

Rollenspiel „Die Geschichte eines Getreidekorns“

Forum Umweltbildung

Alles, was wir Menschen konsumieren – seien es Lebensmittel, Kleidung, technische Geräte, Möbel – muss zuallererst produziert werden. Dafür sind viele unterschiedliche Rohstoffe und Ressourcen notwendig. In der Übung verfolgen die Lernenden die Geschichte eines Getreidekorns, um die Zusammenhänge zwischen Produktion, Verarbeitung und Konsum kennenzulernen. Die Materialien eignen sich sowohl für den schulischen als auch außerschulischen Einsatz für Gruppen von 6-14 Jahren. Weitere Infos [hier](#).

Für die Inhalte der einzelnen Beiträge im Newsletter sind die jeweiligen Anbieter verantwortlich.

Haben Sie eine Veranstaltung die Sie über unseren Verteiler bekannt machen möchten, dann schreiben Sie uns an die nebenstehende E-Mail.

Landesgeschäftsstelle

Haus der Natur
Lindenstraße 34
14467 Potsdam
Tel.: 0331/2015515

Email: info@anu-brandenburg.de
www.anu-brandenburg.de

Bankverbindung

MBS
DE38 1605 0000
3503 0264 43
BIC: WELADED1PMB

Gemeinnütziger Verein

Vereinsregister beim Amtsgericht
Potsdam
Reg.-Nr.: 1597 P
St.-Nr 046/140/05543
Spenden an uns sind steuerlich
absetzbar

Umwelt im Unterricht „Gut verpackt!?“

Bundesumweltministerium

Folien, Tüten, Becher, Flaschen, Kartons, Dosen, Tuben... im Alltag sind Verpackungen allgegenwärtig. Sie werden meist kaum beachtet und landen oft im Abfall. Doch für Verpackungen werden wertvolle Rohstoffe verwendet, und ihre Herstellung benötigt Energie. Was kennzeichnet umweltverträgliche Verpackungen? Und wie sollten wir mit ihnen umgehen? Die Veröffentlichung umfasst Hintergrundinformationen, differenzierte Unterrichtsvorschläge und Arbeitsmaterialien für die Sekundarstufe. [Hier](#) mehr.

Interessantes und Wissenswertes

Deutscher Umweltpreis 2023

Deutsche Bundesstiftung Umwelt

Mit der Vergabe des Deutschen Umweltpreises werden Einsatz und Leistungen ausgezeichnet, die jetzt und zukünftig entscheidend und in vorbildhafter Weise zum Schutz und zur Erhaltung unserer Umwelt beitragen. Die Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) zeichnet dieses Jahr zwei Frauen mit dem Deutschen Umweltpreis aus: Klimaforscherin Prof. Dr. Friederike Otto und Holzbau-Unternehmerin Dipl.-Ing. Dagmar Fritz-Kramer. [Hier](#) geht es zu den beiden Preisträgerinnen, die echt Inspiration und Motivation sind.

Ideen zum Leben mit dem Klimawandel gesucht

Umweltbundesamt

Mit der „Woche der Klimaanpassung“ starten Bundesumweltministerium und Umweltbundesamt eine dreiwöchige Online-Beteiligung zu Fragen der Klimaanpassung. Bis zum 8. Oktober 2023 können alle Bürgerinnen und Bürger ihre Ideen und Anliegen zu einem klimaangepassten Deutschland auf einer Online-Plattform einbringen. Der Online-Dialog ist Teil des breit angelegten „Dialog KlimaAnpassung – Leben im Klimawandel gemeinsam meistern“, mit dem das Bundesumweltministerium und das Umweltbundesamt derzeit die gesellschaftliche Diskussion zur notwendigen Vorsorge und Anpassung an die Folgen der Klimakrise führen. Ziel ist es, von möglichst vielen Menschen Ideen und weitere Beiträge für die Entwicklung der neuen vorsorgenden Klimaanpassungsstrategie mit messbaren Zielen zu erhalten. Der Bereich „DeinDialog KlimaAnpassung“ richtet sich besonders an Jugendliche und junge Menschen. [Hier](#) gibt es weitere Informationen.

Jugend-Klima-Kalender

Stiftung Wohlfahrtspflege Brandenburg

Für die Inhalte der einzelnen Beiträge im Newsletter sind die jeweiligen Anbieter verantwortlich.

Haben Sie eine Veranstaltung die Sie über unseren Verteiler bekannt machen möchten, dann schreiben Sie uns an die nebenstehende E-Mail.

Landesgeschäftsstelle

Haus der Natur
Lindenstraße 34
14467 Potsdam
Tel.: 0331/2015515

Email: info@anu-brandenburg.de
www.anu-brandenburg.de

Bankverbindung

MBS
DE38 1605 0000
3503 0264 43
BIC: WELADED1PMB

Gemeinnütziger Verein

Vereinsregister beim Amtsgericht
Potsdam
Reg.-Nr.: 1597 P
St.-Nr 046/140/05543
Spenden an uns sind steuerlich
absetzbar

Hier lassen sich viele interessante [Veranstaltungen](#) für junge Menschen in Brandenburg rund ums Thema Klima finden. Darunter Veranstaltungen des NAJU, BUNDjugend, NaturfreundeJugend, FFF und weitere Akteure.

Methoden-Handbuch "Transformative Bildung mit dem Handabdruck. 20 Praxismethoden für unterschiedliche Zielgruppen"

Germanwatch e.V.

Germanwatch e.V. hat jüngst ein neues Methoden-Handbuch "Transformative Bildung mit dem Handabdruck. 20 Praxismethoden für unterschiedliche Zielgruppen" veröffentlicht. Das [Methoden-Handbuch](#) bietet 20 abwechslungsreiche Methoden, die sich speziell für die Arbeit mit dem Handabdruck-Konzept eignen. Mit diesen können Bildungsmultiplikator*innen Teilnehmende in Workshops und Seminaren anregen, eigene Projekte für eine sozial und ökologisch gerechtere Welt zu entwickeln und umzusetzen. So können sie die Teilnehmenden ermächtigen, einen nachhaltigen Handabdruck zu hinterlassen. Das Ziel der Arbeit mit dem Handabdruck ist es, interessierten Menschen Handlungsoptionen aufzuzeigen, die über individuelle Tipps zur Reduzierung des eigenen sozial-ökologischen Fußabdrucks hinausreichen und an Strukturen und Rahmenbedingungen ansetzen, um nachhaltiges Handeln leichter, preiswerter, naheliegender zu machen. Zudem sollen Handabdruck-Methoden und Materialien Interessierte und Engagierte dabei unterstützen, diese Hebel strategisch in Bewegung zu setzen.

BNE-Studie "Warum redet niemand über Geld?"

Greenpeace e.V. in Kooperation mit Bündnis ZukunftsBildung

Die globalen Herausforderungen werden immer größer und Schulen stehen vor der großen Aufgabe, Bildung für das 21. Jahrhundert zu ermöglichen. Doch welche finanziellen Mittel braucht es dafür? Die aktualisierte Studie von Greenpeace und Bündnis ZukunftsBildung zeigt den Finanzbedarf bis 2035. [Hier](#) geht es zur Studie.

Transformationsbericht „Menschliches Wohlbefinden und Fähigkeit, soziale Gerechtigkeit“

Bundesregierung

Um die Nachhaltigkeitsziele der Agenda 2030 zu erreichen, gibt es in den Bereichen Gesundheit, Bildung und soziale Gerechtigkeit noch einiges zu tun. Was das im Einzelnen bedeutet, will der Transformationsbericht „Menschliches Wohlbefinden und Fähigkeit, soziale Gerechtigkeit“ aufzeigen, den das Bundeskabinett beschlossen hat. Mit dem Transformationsbericht „Menschliches Wohlbefinden und Fähigkeit, soziale Gerechtigkeit“ hat die Bundesregierung den zweiten Bericht in einer Reihe von mehreren vorgelegt, die alle als Grundlage für die Weiterentwicklung der Deutschen

Für die Inhalte der einzelnen Beiträge im Newsletter sind die jeweiligen Anbieter verantwortlich.

Haben Sie eine Veranstaltung die Sie über unseren Verteiler bekannt machen möchten, dann schreiben Sie uns an die nebenstehende E-Mail.

Landesgeschäftsstelle

Haus der Natur
Lindenstraße 34
14467 Potsdam
Tel.: 0331/2015515

Email: info@anu-brandenburg.de
www.anu-brandenburg.de

Bankverbindung

MBS
DE38 1605 0000
3503 0264 43
BIC: WELADED1PMB

Gemeinnütziger Verein

Vereinsregister beim Amtsgericht
Potsdam
Reg.-Nr.: 1597 P
St.-Nr 046/140/05543
Spenden an uns sind steuerlich
absetzbar

Nachhaltigkeitsstrategie (DNS) von 2021 dienen sollen. Die Bereiche Gesundheit, Bildung und soziale Gerechtigkeit nehmen hier eine zentrale Rolle ein. Denn für eine nachhaltige Welt ist das Wohlergehen der Bürgerinnen und Bürger grundlegend. Und schließlich wirken diese Bereiche auch auf andere Nachhaltigkeitsziele. So hat beispielsweise die Corona-Pandemie uns deutlich vor Augen geführt, dass schon die Gefährdung eines Nachhaltigkeitszieles für alle Lebensbereiche und damit auch für alle anderen Nachhaltigkeitsziele fatale Folgen nach sich ziehen kann. [Hier](#) geht es zum ausführlichen Bericht.

Veröffentlichung des Pageflow der Preistragenden 2022 gibt Einblicke in herausragende BNE-Projekte

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) u.a.

Im veröffentlichten Pageflow werden die verschiedenen Preiskategorien beschrieben und die zehn Preisträgerinnen und Preisträger des "Nationalen Preises – Bildung für nachhaltige Entwicklung" 2022, ihre herausragenden Leistungen und innovativen Projekte für Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in den Fokus gerückt. [Hier](#) entlang zum Pageflow.

Zivilgesellschaftliches Engagement im Jahr 2031

Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt

Vielfältige Veränderungen prasseln auf die Zivilgesellschaft ein – frühzeitige Transformationsprozesse sind nötig, um als zivilgesellschaftliche Organisation zu bestehen. In dem [Projekt Zivilgesellschaft 2031](#) wurde mit zivilgesellschaftlichen Organisationen ein Blick in die Zukunft gewagt: Was kommt auf die Organisationen zu, was sollten sie heute anstoßen, um für die Zukunft gut aufgestellt zu sein?

KlimaAUSbildung – Klimaworkshops an Berufsschulen

BUNDjugend

Das Projekt [KlimaAUSbildung](#) der BUNDjugend möchte Berufsschüler*innen ein Angebot machen, die Welt in der Klimakrise besser zu verstehen und Wege in eine gute Zukunft für alle zu diskutieren. Das Projektteam bildet dazu junge Menschen zu Teamer*innen aus. Diese bieten anschließend Klimaworkshops an Berufsschulen an.

In den Klimaworkshops schauen wir gemeinsam: Wie sieht die Welt in der Klimakrise aus und was bedeutet das für uns persönlich? Was braucht es für eine Welt, in der alle Menschen heute und in Zukunft gerne leben? Wie kann sich jede*r Einzelne einbringen - mit den ganz persönlichen Fähigkeiten und im eigenen Beruf? Praxispartner*innen aus den Regionen bringen sich zusätzlich mit ihrem Wissen und ihrer Erfahrung ein und tragen zur Vernetzung bei.

Für die Inhalte der einzelnen Beiträge im Newsletter sind die jeweiligen Anbieter verantwortlich.	Landesgeschäftsstelle Haus der Natur Lindenstraße 34 14467 Potsdam Tel.: 0331/2015515	Bankverbindung MBS DE38 1605 0000 3503 0264 43 BIC: WELADED1PMB	Gemeinnütziger Verein Vereinsregister beim Amtsgericht Potsdam Reg.-Nr.: 1597 P St.-Nr 046/140/05543 Spenden an uns sind steuerlich absetzbar
Haben Sie eine Veranstaltung die Sie über unseren Verteiler bekannt machen möchten, dann schreiben Sie uns an die nebenstehende E-Mail.	Email: info@anu-brandenburg.de www.anu-brandenburg.de		

Berufsschulen können Klimaworkshops [hier](#) anfragen. Die Workshops können zeitlich flexibel gestaltet werden und sind für die Berufsschulen kostenfrei.

KlimaAUSbildung ist ein Projekt der BUNDjugend (Jugend im Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e. V.). Das Projekt wird gefördert im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI) des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK).

Stellenausschreibungen

Natura-2000-Betreuer*in

Stiftung NaturSchutzFonds Brandenburg

Bis zum 24.09.2023 bewerben für u.a. die folgenden Aufgabenfelder:

- Ansprechpartner*in für Natura-2000 zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft und zur Vorbereitung und Umsetzung von Natura-2000-Maßnahmen in der Region.
- naturschutzfachliche Beratung, organisatorische Unterstützung und Abstimmung von Natura-2000-Maßnahmen mit regionalen Akteuren
- Antragsberatung und Mitarbeit bei der Planung und Vorbereitung von Vertragsnaturschutz-Maßnahmen
- Vorbereitung investiver Naturschutzmaßnahmen inklusive der Begleitung von Fördermittelanträgen und der Umsetzung

Zur ausführlichen Stellenausschreibung geht es [hier](#).

Geschäftsstellenleitung für das Landesbüro der anerkannten Naturschutzverbände

NABU Brandenburg

Bis zum 30.09.2023 bewerben für u.a. die folgenden Aufgabenfelder:

- Leitung des Landesbüros anerkannter Naturschutzverbände
- Anleitung und Koordination von Personal
- Kooperation mit den Landesgeschäftsstellen und Ehrenamtlichen der Verbände

Zur ausführlichen Stellenausschreibung geht es [hier](#).

Museumspädagoge / Museumspädagogin

Archäotechnische Zentrum Welzow e.V. (ATZ)

Thematische Schwerpunkte der Tätigkeit sind:

- Natur- und Umweltpädagogik • Archäologie, Geschichte und Experimentelle Archäologie

Für die Inhalte der einzelnen Beiträge im Newsletter sind die jeweiligen Anbieter verantwortlich.

Haben Sie eine Veranstaltung die Sie über unseren Verteiler bekannt machen möchten, dann schreiben Sie uns an die nebenstehende E-Mail.

Landesgeschäftsstelle

Haus der Natur
Lindenstraße 34
14467 Potsdam
Tel.: 0331/2015515

Email: info@anu-brandenburg.de
www.anu-brandenburg.de

Bankverbindung

MBS
DE38 1605 0000
3503 0264 43
BIC: WELADED1PMB

Gemeinnütziger Verein

Vereinsregister beim Amtsgericht
Potsdam
Reg.-Nr.: 1597 P
St.-Nr 046/140/05543
Spenden an uns sind steuerlich
absetzbar

Bis zum 30.09.2023 bewerben für u.a. die folgenden Aufgabenfelder:

- Durchführung und Weiterentwicklung der außerschulischen Bildungsangebote am ATZ
- Neukonzeption von außerschulischen Bildungsangeboten zu einem der beiden oben genannten thematischen Schwerpunkte.

- Entwicklung und Durchführung eigener Projekte und Workshops für Erwachsene und Familien

Zur ausführlichen Stellenausschreibung geht es [hier](#).

Weitere Stellenangebote im Bereich Naturschutz, Umweltbildung und BNE in Brandenburg und darüber hinaus werden regelmäßig auf der Website der Servicestelle BNE veröffentlicht.

Aktuelle Jobangebote gibt es [hier](#).

Stellenausschreibungen zur Veröffentlichung im Newsletter und auf der Website können gern zugesendet werden unter: info@bne-in-brandenburg.de



Für die Inhalte der einzelnen Beiträge im Newsletter sind die jeweiligen Anbieter verantwortlich.

Haben Sie eine Veranstaltung die Sie über unseren Verteiler bekannt machen möchten, dann schreiben Sie uns an die nebenstehende E-Mail.

Landesgeschäftsstelle

Haus der Natur
Lindenstraße 34
14467 Potsdam
Tel.: 0331/2015515

Email: info@anu-brandenburg.de
www.anu-brandenburg.de

Bankverbindung

MBS
DE38 1605 0000
3503 0264 43
BIC: WELADED1PMB

Gemeinnütziger Verein

Vereinsregister beim Amtsgericht
Potsdam
Reg.-Nr.: 1597 P
St.-Nr 046/140/05543
Spenden an uns sind steuerlich
absetzbar